



**FAX-ANMELDUNG bitte bis 5. August 2010**

**Fax: (0351) 564 3099**

Bitte gut lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen  
(oder beiliegenden Anmeldebogen verwenden):

Name:

.....

Vorname:

.....

Verein:

.....

Straße:

.....

PLZ/Ort:

.....

Workshopauswahl (bitte **EINEN** ankreuzen):

1     2     3     4

Unterschrift/Datum:

.....

**Anmeldung an:**

Landespräventionsrat im Freistaat Sachsen  
über  
Sächsisches Staatsministerium des Innern  
Geschäftsstelle LPR  
Postanschrift: 01095 Dresden

Tel: (0351) 564 3096

**Fax: (0351) 564 3099**

**www.lpr.sachsen.de**

Der Veranstalter behält sich vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung  
Stadt Leipzig  
Jugendamt  
Fachstelle Extremismus und  
Gewaltprävention

Berit Lahm und Eiko Kühnert  
Neues Rathaus, Zimmer 124  
Martin-Luther-Ring 4–6  
04109 Leipzig

Tel.: 0341 123-4314

Fax: 0341 123-4315

E-Mail: berit.lahm@leipzig.de,  
eiko.kuehnert@leipzig.de

**www.leipzig.de**

# Sport wehrt sich

Leipziger Sportvereine gegen Verein-  
nahme durch Rechtsextremisten



**Sa., 14. August 2010**

**im Festsaal des Neuen Rathauses  
Leipzig**



Kriminalpräventiver Rat  
der Stadt Leipzig



In Kooperation mit:



LandesPräventionsrat  
Sachsen

## Leipzig ist eine weltoffene Stadt – ein Ort des Sports – ein Ort der Vielfalt.



Über 80.000 Sportlerinnen und Sportler sind im Leipziger Breitensport organisiert. Dieser ist offen für alle Menschen, unabhängig ihrer Staats- und Religionszugehörigkeit.

Fremdenfeindliche und

rechtsextremistische Strategien zielen auch auf diesen Bereich ab, um Vereine zu unterwandern und auf diese Weise vor allem junge Menschen für ihre demokratiefeindlichen Ziele zu rekrutieren.

Deshalb ist sowohl ein **aktives Handeln** zur Förderung einer Kultur der Vielfalt als auch eine klare Grenzsetzung bezüglich menschenverachtender Einstellungen und Verhaltensweisen dringend notwendig.

Die Regionalkonferenz widmet sich dieser Zielstellung und trägt dazu bei, dass Leipzig Ort des Sports und Ort der Vielfalt ist und bleibt.

Burkhard Jung

Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

## Tagesmoderation:

### Axel Teichmann

Geschäftsführer Landespräventionsrat

10:00 Uhr **Begrüßung**

### Heiko Rosenthal,

Bürgermeister Stadt Leipzig

10:15 Uhr **„Strategische Ziele von Rechtsextremisten“**

### Martin Döring,

Kriminaldirektor, Abteilung Rechts-, Linksextremismus im Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen

**„Ausgrenzen oder Integrieren? Rechtsextremismus im und um den Sport(verein)“**

### Angelika Ribler,

Mobile Interventionsteams gegen Rechtsextremismus im Sport (Sportjugend Hessen)

### Aenne Kürschner,

Beratungs- und Koordinierungsstelle für Gewaltprävention im Sport (Landessportbund Thüringen)

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Workshops**

15:15 Uhr **Präsentation der Ergebnisse**

gg. 16:00 Uhr Ende der Regionalkonferenz

## Workshop 1: Zeichen, Symbole, Codes der rechtsextremistischen Szene

Berit Lahm und Eiko Kühnert, Fachstelle Extremismus und Gewaltprävention, Stadt Leipzig

- Zeichen, Codes und Erscheinungsformen rechtsextremistischer Szenen
- Grundbegriffe und Möglichkeiten der Grenzsetzung in der Vereinsarbeit

## Workshop 2: Antidiskriminierungsarbeit in Vereinen

Ulrike Fabich und Adam Bednarsky, Initiative für mehr Verantwortung im Breitensport (IAV Leipzig)

- Sensibilisierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren gegen Diskriminierung im Breitensport
- Kompetenzstärkung für die Konfliktbewältigung im Sport

## Workshop 3: Rechtliche Rahmenbedingungen, Möglichkeiten von Prävention und Intervention

Rechtsanwalt Michael Röcken (Bonn)

- Satzungsanalyse, Satzungsgestaltungen sowie Formalien für rechtssichere Satzungsänderung
- Ausschluss- sowie Aufnahmeverfahren von entsprechenden Mitgliedern (einschl. der gerichtlichen Überprüfung)

## Workshop 4: Aus der Beratungspraxis in Thüringen und Hessen

Angelika Ribler (Sportjugend Hessen) und Aenne Kürschner (Landessportbund Thüringen)

- Praxisbeispiele des Mobilien Interventionsteams aus der Beratungstätigkeit
- Gewaltpräventive und interkulturelle Ansätze